



Ausgabe 2004

Feuerwehr-Nachrichten

FEUERWEHR FINTHEN

Neues LF 16/12 in Dienst gestellt

Im August 2004 konnte bei der Feuerwehr Finthen ein neues Löschgruppenfahrzeug LF 16/12 in Dienst gestellt werden. Es handelt sich dabei um ein Vorführfahrzeug der Firma Magirus Brandschutztechnik welches im Jahr 2003 gebaut wurde.

Das Fahrzeug verfügt über eine umfangreiche Beladung zur Brandbekämpfung und zur einfachen technischen Hilfeleistung. Um die Sicherheit der Einsatzkräfte zu erhöhen, verfügt es zusätzlich über eine Umfeldbeleuchtung und eine Verkehrswarnanlage am Fahrzeugheck. Auch ein pneumatisch ausfahrbarer Lichtmast mit einer Höhe von 5 Metern gehört zur Fahrzeugausstattung.

Der Fahrzeugtank hat einen Inhalt von 1600 Litern Wasser und einen Schaummitteltank mit 200 Litern Inhalt. Über eine integrierte Zumischeinrichtung kann das Schaummittel dem Löschwasser bereits im Fahrzeug beigefügt werden. Neu hinzugekommen ist außerdem eine 3teilige Schiebleiter, mit welcher eine Rettungshöhe von 12 Metern erreicht werden kann.

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Finthen hat sich auch an diesem Fahrzeug mit einem erheblichen Beitrag finanziell beteiligt. In der Zwischenzeit konnte das Fahrzeug bereits bei verschiedenen Einsätzen seine Bewährungsprobe bestehen.





Steckbrief: Löschgruppenfahrzeug LF 16/12

Besatzung	1/8 (9 Einsatzkräfte)
Funkrufname	Florian Mainz 14/44
Fahrgestell	MAN LE 14.280
Aufbau	Magirus Brandschutztechnik
Baujahr	2003
Motorleistung	206 kW
Geschwindigkeit	max. 96 km/h
Zul. Gesamtgewicht	14 t
Pumpenleistung	1600 l/min bei 8 bar
Wassertank	1600 l
Schaummittel	200 l (AFFF)
Beladung	<ul style="list-style-type: none">- Schnellangriff (elektr.) 30 m- integrierte Zumischanlage- Schaumrüstung- Stromerzeuger (8 kVA)- pneumatischer Lichtmast- Umfeldbeleuchtung- Beleuchtungssatz- Motorkettensäge- Tauchpumpe TP 4/1- 4 Pressluftatmer- Verkehrsabsicherungsgerät- 4-teilige Steckleiter- 3-teilige Schiebleiter

Getränkemarkt • Weinverkaufslager

Sohrer Pils

FA. SCHNELL

Inhaber Klaus P. Hoffmann
55126 Mainz-Finthen
Poststraße 122
Telefon 0 61 31 / 4 08 60





Aktuelles Einsatzgeschehen

Aktuell verzeichnet die Einsatzstatistik für das Jahr 2004 über 85 Einsätze. Dies stellt eine erhebliche Steigerung zum Vorjahr dar, die hauptsächlich auf verschiedene Unwettereinsätze zurückzuführen ist.

Das Einsatzjahr begann bereits in der Neujahrsnacht mit einem Brand in einem Einkaufsmarkt auf dem Sertoriusring. Vermutlich durch einen verirrten Feuerwerkskörper wurde ein Brand in einem Regenabflussrohr ausgelöst, welches zu einer Verqualmung des gesamten Marktes führte. Auch wenn das Feuer von einem Angehörigen der Feuerwehr Finthen bereits vor dem Eintreffen der ersten Löschfahrzeuge gelöscht werden konnte, entstand ein erheblicher Sachschaden. Weitere Zimmerbrände in der Kronenstraße, auf dem Sertoriusring und auf dem Katzenberg mussten im Laufe des Jahres ebenso gelöscht werden, wie mehrere Müllcontainer.

Zu einem schweren Verkehrsunfall an der Einmündung der L 419 zum Layenhof bei dem ein Fahrer in seinem Auto eingeklemmt wurde, wurde die Freiwillige Feuerwehr Finthen im Juni alarmiert. Gemeinsam mit der Berufsfeuerwehr wurde

der eingeklemmte Fahrer befreit und die verschmutzte Fahrbahn gesäubert.

Einen erheblichen Anteil am hohen Einsatzaufkommen haben auch diverse Unwettereinsätze im ganzen Stadtgebiet. Mehrere vollgelaufene Keller mussten ausgepumpt werden. In der Curiestraße in Mainz-Hechtsheim musste der gesamte Garten und Keller eines Hauses leergepumpt werden, welcher 1,5 m unter Wasser stand. Hierzu wurden neben mehreren Tauchpumpen auch zwei Pumpen von Löschfahrzeugen eingesetzt.



Erwähnenswert auch die Einsatzserie mit der das Jahr 2003 endete. Neben mehreren Müllcontainerbränden, Einsätzen mit dem Stichwort

„Türöffnen dringend“ und sonstigen Brandmeldungen galt es zwei mutwillig gelegte Brände in Tiefgaragen auf dem Katzenberg zu bekämpfen.

Tagesaktuelle Übersichten und Informationen zu unseren Einsätzen können sie auch auf unserer Internetseite unter der Adresse <http://www.feuerwehr-finthen.de> finden.



Verschiedenes

Wässerung von Blumenbeeten

Zur Unterstützung des neu gegründeten Vereins „Schöneres Finthen“ rückten Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Finthen während der Trockenperioden in den Sommermonaten mehrfach zum Wässern der Blumenbeete am Sertoriusring, an der Ortseinfahrt Finthen und auf dem Rodenecker Platz aus.



Neuer Jugendfeuerwehrwart

Seit Beginn des Jahres hat Jörg Vogel die Leitung der Jugendfeuerwehr übernommen. Gruppenstunden finden zur Zeit Montags von 18.00 bis 20.00 Uhr statt. Bei Fragen zum Thema Jugendfeuerwehr, können Sie sich gerne mit uns (**06131/474782**) oder Jörg Vogel (joerg.vogel@feuerwehr-finthen.de) in Verbindung setzen.

Erste-Hilfe Kurs

Im November nahmen 13 Mitglieder der Feuerwehr Finthen zum wiederholten mal an einem Erste-Hilfe Kurs teil. Neben den Verhaltensregeln bei Verletzungen aller Art und Problemen mit dem Herz-Kreislauf-System wurde auch die Handhabungsweise verschiedener Geräte aus dem Rettungsdienstbereich thematisiert.





Oktoberfest 2005

Am 9. und 10. Oktober veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Finthen zum insgesamt siebten Mal das Oktoberfest im Feuerwehrgerätehaus. Beim traditionellen Dämmerstocher am Samstagabend war das Gerätehaus bis auf den letzten Platz belegt. DJ Carsten Seipel sorgte für die Musik, so dass man bis in die frühen Morgenstunden feierte.

Highlight des diesjährigen Festes war die Weihe des neu in Dienst gestellten LF 16/12 am Sonntag. Schauübungen und Demonstrationen der Jugendfeuerwehr wie auch der aktiven Wehr sowie Rundfahrten mit dem Löschfahrzeug rundeten das Programm ab.

Wir möchten uns hiermit bei allen Besuchern bedanken und würden uns freuen, Sie im nächsten Jahr am 8. bzw. 9. Oktober wieder bei uns begrüßen zu dürfen.



Auch in 2003/2004 wieder vom Gourmet-Journal

**DER
FEINSCHMECKER**
DES INTERNATIONALE GOURMET JOURNAL

unter den 400 besten Metzgern
Deutschlands ausgezeichnet!!!

weil's besser schmeckt



Mit unserem **Partyservice** verwöhnen wir Sie
gerne kulinarisch anlässlich Ihrer Familienfeiern,
Jubiläen o. ä.

55126 Mainz-Finthen, Bierothstraße 2
Tel.: 0 61 31 / 4 02 04



Advent, Advent, die Wohnung brennt ...

Plätzchen, Geschenke und Tannengrün, all das gehört zur Weihnachtszeit dazu. So richtig gemütlich wird es, wenn flackernde Flammen die Wohnung in ein sanftes Licht tauchen. Doch dabei wird oft vergessen, dass jede brennende Kerze eine kleine Feuerstelle und damit auch eine Brandgefahr darstellt. Handelsübliche Kerzen entwickeln direkt über der

Flamme eine Temperatur von bis zu 750 Grad Celsius. Selbst zehn Zentimeter über der Flamme beträgt die Temperatur noch 350 Grad, genügend Hitze, um einen trockenen Zweig zu entzünden. Vor diesem Hintergrund hat die Feuerwehr einige wichtige Regeln aufgestellt, die jeder in der Weihnachtszeit beachten sollte:

- Kerzen und Adventskränze nur auf einen schwerentflammbaren Untergrund stellen und niemals unbeaufsichtigt brennen lassen.
- Kerzen auch dann löschen, wenn man den Raum nur für kurze Zeit verlässt. Bereits eine kurze Ablenkung, sei es durch ein Telefonat oder ein Klingeln an der Haustür, lassen uns oft die brennenden Kerzen vergessen.
- Kerzen gehören immer in einen stabilen und sicheren Kerzenständer.
- Kerzen stets mit Bedacht platzieren und ausreichend Abstand zu Vorhängen und Gardienen halten. Bei offenem Fenster ist insbesondere auf eine mögliche Zugluft zu achten, da diese die Gardine in die Flamme wehen kann.
- Gerade für Kinder schafft die Weihnachtszeit vielfältige Gelegenheiten zu gefährlichen Spielen mit dem Feuer. Ein Adventskranz oder der Weihnachtsbaum bieten eine Fülle an Materialien für die kindlichen Spiele mit dem Feuer.
- Auch Wunderkerzen sollten nur gemeinsam mit den Eltern abgebrannt werden, da glühende Wunderkerzen extrem heiß werden. Ein unachtsamer Moment genügt und Kleidungsstücke, Tischdecken oder Teppiche fangen Feuer. Das Abtrennen der Wunderkerzen kann zudem pädagogisch genutzt werden. Hierbei können Eltern den Kindern demonstrieren, dass Feuer heiß und gefährlich sein kann. Gleichzeitig sollten Eltern ihren Kindern erklären, dass bei jedem Brand unverzüglich Hilfe zu holen ist.
- Feuerlöscher für den Ernstfall bereithalten. Wer über einen Feuerlöscher verfügt, kann schnell und gezielt handeln und Entstehungsbrände im Keim ersticken. Damit der Feuerlöscher schnell zur Hand ist, sollte dieser an einem zentralen, leicht zugänglichen Ort montiert sein.
- Im Notfall nicht zögern und die Feuerwehr (112) rufen bzw. rufen lassen!





FF Finthen trauert um Ludwig Wollstädter

Im vergangenen Jahr verstarb unser Ehrenkamerad Ludwig Wollstädter. Geboren wurde er am 12.09.1922 und trat am 02.11.1941 in die Finther Wehr ein, wo er sich großes Lob und Anerkennung verdiente. Über mehrere Jahre hinweg übernahm Ludwig Wollstädter als Kommandomitglied große Verantwortung für die Wehr. Angefangen als Feuerwehrmann auf der Magirus Motorspritze arbeitete er sich durch jahrelange Ausbildung bis zum Löschmeister und Gruppenführer der Löschgruppe 3, Transit hoch.

Zu den zahlreichen gefährlichen Einsätzen seiner Laufbahn zählte unter anderem der Linde Großbrand 1971 und der Brand des Treibstofflagers 1972 in Kastel,

wo Ludwig Wollstädter als Gruppenführer große Verantwortung für seine Kameraden übernahm und er immer alle heil und gesund nach Hause brachte.

Auch wirkte er tatkräftig mit beim 80jährigen und schließlich beim 100jährigen Jubiläum der FF Finthen.

Und etwas lag ihm immer am Herzen, eine Wehr muss marschieren können! So trafen sich die Kameraden des öfteren am Markthallenplatz und marschierten unter seiner Leitung, bis alles klappte.

In Anerkennung seiner langjährigen Laufbahn bei der FF Finthen stand die Wehr zum letzten Gruß Spalier am Grab von Ludwig Wollstädter.



Ihre Bank auf einen Klick!

Das neue Online-Banking und Online-Brokerage der VR-Bank Mainz ist da!

Ob unterwegs, von zu Hause oder am Arbeitsplatz. Ihr Konto und Ihr Depot haben Sie immer dabei. Erteilen Sie uns Ihre Online-Aufträge über das Internet:

- Zahlungsverkehr und Kontoverwaltung online
- Wertpapierhandel online
- Geldanlage online
- professionelle Depotverwaltung
- Kreditberechnung
- umfassende Kapitalmarkinfos inkl. Musterdepot

Alle Funktionen mit nur einer PIN!
Einfach, komfortabel und sicher.

*Eröffnen Sie Ihr Konto im Internet
unter www.VR-Bank-Mainz.de*



VR-Bank Mainz eG

Impressum

Herausgeber
Freiwillige Feuerwehr Finthen

Verantwortlich
Jörg Heck
Jörg Vogel
Monika Schäfer
Manfred Schäfer

**Breite Str. 23-27 · 55124 Mainz-Gonsenheim
Tel. 0 61 31. 465 1.0 · Fax 0 61 31. 4 65 12 71**